
SO FINDEN SIE UNS

Sie erreichen uns über die Bahnhaltestelle »Wuppertal Barmen« (ca. 10 Minuten Fußweg) und die Schwebebahn-Haltestelle »Alter Markt« (ca. 5 Minuten Fußweg). Mit dem PKW über die A 46, Ausfahrt 35, Wuppertal-Barmen. Eine kleine Anzahl Parkplätze befinden sich im Hinterhof der Hochschule (Zufahrt über Viktorstraße) sowie auf dem Parkplatz des Gymnasiums Ecke Sedanstraße/Viktorstraße. Genauere Wegbeschreibungen finden Sie im Internet über www.hfmt-koeln.de/hochschule/wuppertal

Hochschule für Musik und Tanz Köln,

Standort Wuppertal

Sedanstraße 15
42275 Wuppertal



Die Veranstaltungen sind mit freiem Eintritt, evtl. erhobene Eintrittsgelder sind jeweils vermerkt. Wenn Sie regelmäßig über unsere Konzerttermine informiert werden möchten, mailen Sie uns unter susanne.klaus@hfmt-koeln.de oder hinterlassen Sie Ihre Adresse unter 0221 28 38 0-604.



PROGRAMM // WUPPERTAL KONZERTE & VERANSTALTUNGEN

SOMMERSEMESTER 2020

FARBKLANG TRIFFT KLANGFARBE

Die Malerin Ines Pröve zeigt auch im Sommersemester 2020 noch ihre neuen Arbeiten.

Pröves vielschichtige Öl-Bilder zeichnen sich durch große und intensive Farbkraft aus und bieten dem Betrachter viele Möglichkeiten individueller Assoziation. Ihre informelle Malerei bezieht ihre besondere Charakteristik durch die Verwendung von Pigmenten und vereinzelt eingesetzten zeichnerischen Elementen.



HERZLICH WILLKOMMEN!

**LIEBE MUSIKFREUNDE, KOLLEGINNEN UND
KOLLEGEN UND STUDIERENDE,**

das Beethovenjahr hinterlässt seine Spuren auch bei uns in der Musikhochschule. Daher möchte ich Sie im Sommersemester besonders auf zwei Veranstaltungen hinweisen, die diesem Komponisten gewidmet sind. Da ist zum einen das Konzert des Hochschulorchesters am 1. Mai, das in Kooperation mit der Bergischen Musikschule stattfindet. In diesem Konzert wird u.a. die berühmte 5. Symphonie des Komponisten aufgeführt.

Und dann gibt es noch eine ganze »Beethovenacht« am 15. Mai (ab 18 Uhr!), die - fast - ausschließlich den Werken Beethovens gewidmet ist. Aber keine Sorge: Auch für die, die nicht so viel Beethoven hören wollen, ist reichlich gesorgt.

Herzlich willkommen also wie immer in »Ihrer« Musikhochschule!
Sehr herzlich



Ihr
Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse
Geschäftsführender Direktor des
Standorts Wuppertal der HfMT Köln

**MEHR INFORMATIONEN AUF
www.hfmt-koeln.de**

EINLADUNG ZUR MUSIKALISCHEN KAFFEETAFEL

Mögen Sie Salonmusik und leichte Klassik bei Kaffee und Kuchen? Möchten Sie gemeinsam mit Ihrem Partner, Ihren Freundinnen und Freunden, Ihren Kindern und Enkeln einen beschwingten Sonntagnachmittag genießen? Willkommen zu unserer Musikalischen Kaffeetafel.

Sechsmal im Jahr verwandeln wir den wunderschönen Mendelssohn Saal der Historischen Stadthalle in ein Bergisches Kaffeehaus und junge Ensembles der Musikhochschule erfreuen Sie mit abwechslungsreichen Musikprogrammen. Durch das Programm führt Annika Boos.

VERANSTALTER Historische Stadthalle, Wuppertal
in Kooperation mit HfMT Köln, Standort Wuppertal

EINTRITT 22 Euro, Karten im VVK über Kulturkarte
Telefon: 0202 563 76 66. Der Kartenpreis beinhaltet ein Stück Kuchen und »Kaffee bodenlos«. 6 x Musikalische Kaffeetafel im Abo: 96 Euro
EINLASS 15.00 Uhr (für alle Konzerte)
ADRESSE Johannisberg 40, 40213 Wuppertal

KONZERTE DER REIHE MUSIKALISCHE KAFFEETAFEL

so **05** Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
FRÜHLINGSERWACHEN

APRIL Osterzeit - die Zeit des Lichts, der neuen Hoffnungen, der ersten Spaziergänge in der erwachenden Natur. Der Sedanchor unter der Leitung von Wolfgang Kläser und Studierende der Musikhochschule vertreiben mit Gesängen um Gott und die Welt die letzten Reste der Frühjahrs müdigkeit!

AM KLAVIER Tanja Tismar

so **10** Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
KIRSCHBLÜTE UND FLÖTENKLANG

MAI Nirgends hat der Frühling die Kunst intensiver geprägt als in den Ländern der Kirschblüte. Die Jahrtausende alten Gedichte, die nicht minder traditionsreiche Malerei und natürlich auch die Musik geben der Freude über das Erwachen der Natur ihren poetischen Ausdruck. Lassen sie sich von der Flötenklasse Prof. Dirk Peppel mit Musik und Poesie in die exotische Atmosphäre Asiens entführen. Studierende aus China, Japan, Korea und Taiwan leiten sie durch dieses außergewöhnliche Programm.

so **21** Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
BESSER KLISCHEE ALS KEINE IDEE?

JUNI Die Meinung, die drei dünnsten Bücher der Welt seien die Sammlung italienischer Heldentaten, das englische Kochbuch und eine Anthologie deutschen Humors, ist nur eines der vielen Vorurteile, die uns so oft den Reichtum des Alltags verstellen. Anders im musikalischen Salon, in dem beherzt mit diesen falschen Perlen gespielt wird!

Das Salonorchester der Musikhochschule präsentiert eine humorvolle Spurensuche in der Mottenkiste musikalischer Erwartungen.

LEITUNG Prof. Albrecht Winter



APRIL

MI 15 **Konzertsaal**
KONZERT DER BLECHBLÄSERKLASSEN

APRIL TROMPETE Cyrill Sandoz
19.30 UHR POSAUNE Peter Stuhec
HORN Clara Christine Hohorst

MAI

FR 01 **Historische Stadthalle, Großer Saal**
SINFONIEKONZERT ZUM ENGELS-JAHR

MAI Ludwig van Beethoven: 1. Sinfonie C-Dur op. 21 (1. Satz)
19.00 UHR Jugendsinfonieorchester der Bergischen Musikschule
Wuppertal
LEITUNG Bruno Ventocilla

Robert Schumann: Klavierkonzert a-Moll op. 54
KLAVIER Ayane Tachiki (Klasse Prof. Dr. Florence Millet)

Peter Iljitsch Tschaikowsky: Variationen über ein
Rokoko-Thema A-Dur op. 33
VIOLONCELLO Mufei Feng (Klasse Prof. Susanne Müller-
Hornbach), Orchester der HfMT Köln, Standort Wuppertal
LEITUNG Barbara Rucha

Ludwig van Beethoven: 5. Sinfonie c-Moll op. 67
Jugendsinfonieorchester der Bergischen Musikschule
und Orchester der HfMT Köln, Standort Wuppertal
LEITUNG Barbara Rucha

Das Sinfoniekonzert ist der Beitrag der Musikhochschule und
der Bergischen Musikschule zum Engels-Jahr in Wuppertal.

Die Werkauswahl folgt einer historischen Idee aus der Zeit der
Niederrheinischen Musikfeste aus dem Jahr 1817.

ADRESSE Johannisberg 40, 42103 Wuppertal



MO 04 **Konzertsaal**
SCHLAGZEUGABEND

MAI Solowerke und Kammermusik
19.30 UHR Vortragsabend mit Studierenden der Schlagzeugklassen
Prof. Lukas Böhm, Mathias Haus und Mirek Pyschny

DI 05 **Konzertsaal**
»MÉNAGE À TROIS«

MAI Trioabend mit Saskia Worf (Flöte), Andreas Hermanski
19.30 UHR (Klarinette) und Valère Burnon (Klavier)
Werke von Debussy, Zyman, Villa-Lobos, Connesson
und Saint-Saens. u.a.

MI 06 **Konzertsaal**
GITARRENABEND

MAI Gitarrenmusik zwischen Romantik und Moderne
19.30 UHR Vortragsabend mit Studierenden und Ehemaligen der Klasse
Prof. Alfred Eickholt

DO 07 **Konzertsaal**
VIOLINABEND

MAI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Emilian Piedicuta
19.30 UHR

FR 08 **Konzertsaal**
KLAVIERABEND

MAI Studierende der Klasse Prof. Dr. Florence Millet spielen Werke
19.30 UHR von Beethoven, Schubert, Crumb, Brahms, Ligeti und Scarlatti

SA 09 **Konzertsaal**
GESANGSABEND

MAI Musik ist eine heilige Kunst
18.30 UHR Studierende der Kölner Gesangsklasse von Prof. Brigitte
Lindner präsentieren Arien und Lieder aller Genres

DI 12 **Konzertsaal**
SONATENABEND

MAI Studierende der Violinklasse Prof. Albrecht Winter spielen
19.30 UHR Werke von Schubert, Denhoff, Martinu u.a.

MI **13** Konzertsaal
FRÜHLINGSKONZERT DER BLECHBLÄSER

MAI Mit Studierenden aller Blechbläserklassen

19.30 UHR LEITUNG Peter Stuhec

DO **14** Konzertsaal
GITARRENABEND

MAI Beethoven, Giuliani und die Wiener Gitarrenschule

19.30 UHR Studierende der Gitarrenklasse Prof. Gerhard Reichenbach präsentieren zum Beethovenjahr eine hochinteressante und virtuose Auswahl an Solo- und Kammermusikwerken aus dem Repertoire der Wiener Gitarrenschule zur Zeit Beethovens.

FR **15** **BEETHOVEN-NACHT**

MAI Einen ganzen Abend lang widmet der Standort Wuppertal den Werken Ludwig van Beethovens. Studierende und Dozent*innen aus den unterschiedlichsten Instrumental- und Gesangsklassen führen Bekanntes und Unbekanntes des großen Jubilars auf. In unterschiedlichen Formaten werden Beethovens Werke auch im Kontext seiner Zeitgenossen und Nachfolger präsentiert.

Alle Veranstaltungen folgen mit einer kleinen Pause aufeinander und können insgesamt oder auch in Teilen besucht werden.

18.00 UHR Konzertsaal

Frank Merrick: 3 Werke in Esperanto für Chor

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1 C-Dur, 1. Satz
 (zeitgenössische Bearbeitung aus dem 19. Jahrhundert für Nonett von C.F. Ebers)

Darius Milhaud: Le Creation du Monde (für Kammerensemble)

Gustav Mahler: »Wir genießen die himmlischen Freuden«
 aus der Sinfonie Nr. 4 G-Dur (bearbeitet für Sopran und Kammerensemble von K. Simon)

Pierangelo Valtinoni: Piccolo inno all'Europa (EO)
 für Kammerensemble und Chor, Welturaufführung (Hymne)

>

> SOLISTIN Nicola Heinecker
 Praxisorchester der HfMT Köln
 LEITUNG Nicolai Dembowski

Sedanchor Standort Wuppertal
 LEITUNG Wolfgang Kläserer

Dieses Konzert findet im Rahmen des Projektes »EchoSpore« der HfMT Köln statt. Es gilt der Wiederentdeckung verfolgter Komponist*innen und wird unterstützt von:



Deutsche Bank Stiftung 



19.00 UHR Kammermusiksaal

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Lieder für Singstimme und Klavier

u.a. Liederkreis »An die ferne Geliebte« op. 98

MITWIRKENDE

Alina Göke, Celina Haubold, Hao Wang, Hanna Ehnes,
 Nayeb Behbahani und Rebecca Hagen

LEITUNG UND KLAVIER Tanja Tismar

20.00 UHR Konzertsaal

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sonatine c-Moll, WoO 43a

Sonatine C-Dur, WoO 44a

Adagio ma non troppo Es-Dur, WoO 43b

Andante con Variazioni D-Dur WoO 44b

für Mandoline und Klavier

Studierende der Klassen Prof. Caterina
 Lichtenberg und Annika Hinsche

AM KLAVIER Chie Otsuka

Bläserquintett Es-Dur op. 71

(bearbeitet von Mordechai Rechtman)

FUGA-QUINTETT

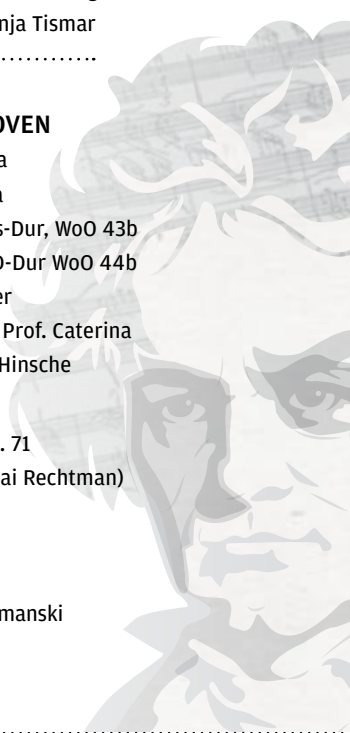
FLÖTE Saskia Worf

OBOE Laura Padilla

KLARINETTE Andreas Hermanski

FAGOTT Johannes Stelter

HORN Hyeongeong Kim



21.00 UHR Kammermusiksaal
LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Streichquartett D-Dur, op. 18 Nr. 3 (1. Satz)
 VIOLINE Salomé Neira, Tomas Ionescu, VIOLA Sara Nikolikj,
 VIOLONCELLO Kristin Patschinsky, LEITUNG Kerstin Dill

LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Streichquartett F-Dur op. 59,1 (1. und 2. Satz)
 VIOLINE Marina Moratilla, Salomé Neira, VIOLA Romain Felis
 VIOLONCELLO Julia Pesavento, LEITUNG Kerstin Dill

JOHANN NEPOMUK HUMMEL
 Konzert für Mandoline in G-Dur
 SOLISTIN Lotte Nuria Adler
 Chaconne-Ensemble
 LEITUNG Kerstin Dill

22.00 UHR Konzertsaal
LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Sämtliche Werke für Klavier vierhändig
 Mit Tanja Tismar und Wolfgang Kläsener sowie
 Studierenden der Klassen Jee-Young Phillips und Jan Ehnes

23.00 UHR Konzertsaal
LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Klaviersonate f-Moll, op. 57 (Appassionata)
 KLAVIER Ahhyun Lee

LUDWIG VAN BEETHOVEN
 Klaviersonate As-Dur, op. 110
 KLAVIER Alexander Breitenbach

ERNST BACHRICH
 Variationen über ein Thema von
 Beethoven op. 18 an zwei Klavieren
 KLAVIER Alexander Breitenbach und
 Elöd Ambrusz

Die Beethovenacht endet
 gegen 24.00 Uhr

MI 20 Konzertsaal
FLÖTENABEND
 MAI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Prof. Dirk Peppel
 19.30 UHR Werke von Bach, Schumann, Debussy u.a.

FR 22 Konzertsaal
OBOENABEND
 MAI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Manuel Bilz
 19.30 UHR

SA 23 Konzertsaal
GITARRENABEND
 MAI Gitarrenmusik des 21. Jahrhunderts
 19.30 UHR Studierende der Klasse Prof. Goran Krivokapic
 spielen zeitgenössische Gitarrenmusik aus verschiedenen
 Kontinenten

SO 24 Konzertsaal
VIOLIN-MATINÉE
 MAI Konzert mit Studierenden der Klasse
 11.00 UHR Emilian Piedicuta

SO 24 Konzertsaal
MOSAİK - MANDOLINE SOLO
 MAI Lotte Nuria Adler gehört zu den vielversprechendsten
 17.00 UHR Mandolinistinnen ihrer Zeit, wie erste Preise auf nationaler
 und internationaler Bühne, zuletzt beim Mandolinenwettbewerb
 in Modena (Italien), unterstreichen. Sie studiert in der
 Klasse von Prof. Caterina Lichtenberg und Annika Hinsche.
 Im Herbst erschien ihre Debüt-CD »mosaik«.
 Im Konzert wird sie Werke dieser CD u.a. von Bach, Calace
 und Domeniconi vorstellen.

MO 25 Konzertsaal
GESANGSABEND
 MAI »DU HOLDE KUNST«
 19.30 UHR Studierende der Klasse Matthias Minnich singen
 Lieder, Arien und Duette von Schubert, Mozart, Händel u.a.

DI **26** Konzertsaal
THEORIEBÜHNE
 MAI Studierende der Musiktheoriekurse von Prof. Johannes Köppl
 19.30 UHR präsentieren ihre großen und kleinen Werke. Kompositionen,
 Stilkopien, geglückte Tonsätzchen – alles kommt auf die Bühne!

MI **27** Konzertsaal
VIOLIN- UND KAMMERMUSIKABEND
 MAI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
 19.30 UHR Prof. Ingeborg Scheerer
 Werke von Bloch, Brahms, Wieniawski u.a.

DO **28** Konzertsaal
VIOLONCELLOABEND
 MAI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
 19.30 UHR Prof. Susanne Müller-Hornbach

FR **29** Konzertsaal
GESANGSABEND
 MAI Lieder, Arien, Duette und Ensembles aus verschiedenen
 18.30 UHR Epochen und Genres der Musikgeschichte
 Vortragsabend mit Studierenden der Wuppertaler
 Gesangsklassen

SA **30** Konzertsaal
MUSIQUE FRANCAISE »FARBEN IN DER MUSIK«
 MAI Studierende spielen Meisterwerke der französischen Musik
 19.30 UHR aus dem 20. Jahrhundert
 Claude Debussy: Première Rhapsodie für
 Klarinette und Klavier
 KLARINETTE Andreas Hermanski, KLAVIER Valère Burnon
 Francis Poulenc: Konzert für 2 Klaviere
 KLAVIER Jonas Föckeler und Valère Burnon
 Olivier Messiaen: »Quatuor pour la fin du temps«
 (»Quartett für das Ende der Zeit«)
 VIOLINE Ana Maria Sandu, VIOLONCELLO Mufei Feng,
 KLARINETTE Andreas Hermanski, KLAVIER Valère Burnon

JUNI

DI **02** Konzertsaal
VIOLONCELLOABEND
 JUNI FRÜHLING, GENUSS, CELLO
 19.30 UHR Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Michael Hablitzel

MI **03** Konzertsaal
VIOLINABEND
 JUNI Vortragsabend mit Studierenden
 19.30 UHR der Klassen Susanne Imhof und Gudrun Höbold

DO **04** Konzertsaal
KONZERT MIT IGOR KLOKOV
 JUNI Ein preisgekrönter Gitarrist stellt sich vor.
 19.30 UHR Igor Klokov, der Gewinner des letztjährigen Koblenz
 International Guitar Competition, einem der wichtigsten
 internationalen Gitarrenwettbewerbe überhaupt, stellt sich
 mit seiner Debüt CD dem Wuppertaler Publikum vor.
 Er spielt u.a. Werke von Bach, Giuliani und Rodrigo.
 Das Konzert findet im Rahmen der »D'Addario German Concert
 Tour« statt, die von der D'Addario Foundation unterstützt wird.

FR **05** Konzertsaal
KAMMERMUSIKABEND
 JUNI Bläserkammermusik aus drei Jahrhunderten
 19.30 UHR LEITUNG Prof. Dirk Peppel

SA **06** Konzertsaal
WUPPERTALER MALLET-ENSEMBLE
 JUNI Das Wuppertaler Mallet-Ensemble besteht seit vielen
 19.30 UHR Generationen und hat immer wieder die Möglichkeiten von
 Stabspielen ausgelotet. Zahlreiche Konzerte (darunter eine
 »Hochschultournee NRW« sowie ein WDR-Live-Mitschnitt)
 machten die Arbeit über Wuppertal hinaus bekannt.

>

- > Am Konzertabend stellt die aktuelle Generation der Schlagzeugklasse Kompositionen von Mathias Haus vor, die ursprünglich für einen ganz anderen Kontext komponiert wurden.

so **07** Konzertsaal
KONTRABASS-MATINÉE - FEST DER TIEFEN TÖNE
 JUNI Konzert mit Studierenden der Klassen Hyun-Joo Oh und
 11.00 UHR Prof. Veit-Peter Schüßler (HfMT Köln)

so **07** Konzertsaal
GESANGS-SOIRÉE
 JUNI Die Gesangsklasse von Heike Daum stellt sich mit Solo-
 17.00 UHR beiträgen und Duetten aus unterschiedlichen Gattungen
 und Epochen vor. Alle Sängerinnen und Sänger stecken dann
 mitten in den Prüfungsvorbereitungen und werden Lieder
 und Arien aus ihren bunten Prüfungsprogrammen vortragen.
 Diese musikalische Vielfalt verspricht ein abwechslungs-
 reiches und spannendes Konzert.

Am Klavier begleiten Tanja Tismar, Michael Albert
 und Ulrich Deppe

di **09** Konzertsaal
KLAVIERABEND
 JUNI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse Jee-Young Phillips
 19.30 UHR Werke von Beethoven, Mendelssohn, Grieg, Jolivet u.a.

mi **10** Konzertsaal
FLÖTENABEND
 JUNI Studierende der Klasse Prof. Dirk Peppel
 19.30 UHR spielen Werke von Mozart, Reinecke, Hindemith u.a.

fr **12** Konzertsaal
KONZERT DER BLECHBLÄSERKLASSEN
 JUNI Vortragsabend mit Studierenden der Blechbläserklassen
 19.30 UHR TROMPETE Cyrill Sandoz
 POSAUNE Peter Stuhec
 HORN Clara Christine Hohorst



SA **13** Konzertsaal
CLARINET HIGHLIGHTS

JUNI HÖHEPUNKTE AUS DEM KLARINETTENREPERTOIRE

19.30 UHR Durch die Jahrhunderte, einhergehend mit der Entwicklung der Klarinette, gab es in jeder musikalischen Epoche besondere Werke, die bis heute immer als kompositorische »Höhepunkte« angesehen werden. Zu hören sind Werke wie »Première Rhapsodie« von Claude Debussy, »Andante et allegro« von Ernest Chausson sowie bekannte Melodien aus der berühmten Oper »La Traviata« von Giuseppe Verdi.

KLARINETTE Andreas Hermanski

KLAVIER Valère Burnon

SO **14** Konzertsaal
KLAVIERMATINÉE

JUNI Studierende der Klasse Prof. Dr. Florence Millet spielen Werke

11.00 UHR von Beethoven, Chopin, Bach, Mozart, Couperin und Messiaen

SO **14** Konzertsaal
BRATSCHEN-SOIRÉE

JUNI Vortragsabend mit Studierenden der Violaklasse

17.00 UHR Prof. Werner Dickel

MO **15** Konzertsaal
SALONORCHESTER

JUNI »BESSER KLISCHEE ALS KEINE IDEE...«

19.30 UHR Eine Spurensuche in der Mottenkiste musikalischer Erwartungen präsentiert vom Salonorchester der Musikhochschule unter der Leitung von Prof. Albrecht Winter.

Die Meinung, die drei dünnsten Bücher der Welt seien die Sammlung italienischer Heldentaten, das englische Kochbuch und eine Anthologie deutschen Humors, scheint sofort mehrheitsfähig! Dabei handelt es sich nur um eines der vielen Vorurteile, die uns so oft den Reichtum des Alltags verstellen. Anders im musikalischen Salon, wo beherzt mit diesen falschen Perlen gespielt wird! Nur so lässt sich das Paradoxon »wohlvertrauter Originalität« erklären, welches Kaffeehausmusik so anziehend macht...

>

> Lassen Sie sich einladen zu einem Konzert am Rande des guten Geschmacks!

EINTRITT frei, Platzkarten erforderlich!

Kostenlose Platzkarten müssen vorab telefonisch unter 0221 283 80-600 bestellt werden.

MI **17** Konzertsaal
MUSICALABEND

JUNI »SONGS FOR A NEW WORLD«

19.30 UHR Die »Songs for a New World« wurden von Jason Robert Brown getextet und komponiert. Zusammen mit der Theaterdirektorin Daisy Prince stellte er schon vorhandene Songs zusammen und ergänzte diese durch neu komponierte Nummern. Das Ergebnis ist weder Musical noch Revue, sondern ein auf die Theaterbühne gebrachter Liederzyklus. Man könnte die »Songs for a New World« auch als abstraktes Musical bezeichnen, eine Aneinanderreihung von Songs und Ensembles unterschiedlicher Musikstile und Charaktere, die alle einem Thema zuzuordnen sind: Dem »Moment der Entscheidung«.

Das neunköpfige Musicalensemble wird geleitet von Heike Daum. Am Klavier begleitet Michael Albert.

DO **18** St. Antonius-Kirche, Wuppertal-Barmen
CHORKONZERT

JUNI »LICHT UND SCHATTEN«

19.30 UHR In diesem Konzert begegnen sich der im Oktober 2018 gegründete Pop- und Jazzchor des Standortes Wuppertal unter der Leitung von Jan-Hendrik Herrmann sowie der 2012 gegründete hochschuleigene klassische Sedanchor unter der Leitung von Wolfgang Kläsener.

Beide Ensembles gestalten ein abwechslungsreiches Konzert voller Jazzstandards, Popsongs und klassischen Chorwerken und schlagen damit einen stilistischen Brückenschlag zwischen den beiden Chören.

Wir geben alles!

EINTRITT auf Spendenbasis

ADRESSE St. Antonius-Kirche, Wuppertal-Barmen

DO **18** Konzertsaal
VIOLONCELLOABEND
 JUNI Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
 19.30 UHR Prof. Susanne Müller-Hornbach

FR **19** Konzertsaal
KLAVIERABEND
 JUNI Studierende der Klasse Jan Ehnes spielen Werke
 19.30 UHR von Mozart, Beethoven, Field, Liszt und Takemitsu

FR **19** Schloss Hardenberg, Velbert (Innenhof)
SALONORCHESTER
 JUNI »BESSER KLISCHEE ALS KEINE IDEE...«
 19.30 UHR Eine Spurensuche in der Mottenkiste musikalischer Erwartungen präsentiert vom Salonorchester der Musikhochschule unter der Leitung von Prof. Albrecht Winter.

Die Meinung, die drei dünnsten Bücher der Welt seien die Sammlung italienischer Heldentaten, das englische Kochbuch und eine Anthologie deutschen Humors, scheint sofort mehrheitsfähig! Dabei handelt es sich nur um eines der vielen Vorurteile, die uns so oft den Reichtum des Alltags verstellen.

Anders im musikalischen Salon, wo beherzt mit diesen falschen Perlen gespielt wird! Nur so lässt sich das Paradoxon »wohlvertrauter Originalität« erklären, welches Kaffeehausmusik so anziehend macht...

Lassen Sie sich einladen zu einem Konzert am Rande des guten Geschmacks!

EINTRITT auf Spendenbasis

ADRESSE Zum Hardenberger Schloss 1, 42553 Velbert

SA **20** Reformierte Kirche, Wuppertal-Ronsdorf
SALONORCHESTER
 JUNI »BESSER KLISCHEE ALS KEINE IDEE...«
 19.30 UHR (Programm siehe Vortag)

EINTRITT auf Spendenbasis

ADRESSE Elias-Eller-Straße, Wuppertal-Ronsdorf

SA **20** Konzertsaal
LIEDERABEND
 JUNI IN DER KONZERTREIHE »EIGENGEWÄCHSE«
 19.30 UHR Mit Katharina Greiß und Tanja Tismar (Alumnae)

An diesem Abend kehren zwei Zöglinge der Hochschule auf die Bühne zurück. Die Sängerin Katharina Greiß schloss ihr Studium am Standort Wuppertal im Jahr 2001 ab und ist Mitglied des Opernchores der Wuppertaler Bühnen. Die Pianistin Tanja Tismar studierte zunächst in Weimar, absolvierte 2003 an der HfMT Köln ihren Abschluss im Fach »Liedgestaltung« und ist seit 2010 Dozentin für dieses Fach am Standort Wuppertal. Vor drei Jahren fanden sich die beiden auf musikalischer und freundschaftlicher Ebene zusammen und geben seitdem regelmäßig Liederabende.

Neben den Mignon-Liedern von Hugo Wolf und den »Sieben frühen Liedern« von Alban Berg erklingen Vertonungen von Clara Schumann und Johannes Brahms.

SO **21** Permakulturhof »Vorm Eichholz«, Wuppertal
LYRIK UND LIED
 JUNI »WER ZERTRAT DAS VEILCHEN, WARUM STACH
 16.00 UHR DAS HEIDENRÖSLEIN?«

Erstmalig laden die Klassen für Sprecherziehung und Liedgestaltung zu Lyrik und Kunstlied in die Scheune des idyllisch gelegenen Permakulturhofes »Vorm Eichholz« ein.

Wie vielfältig, inspirierend, wirkungs- oder verhängnisvoll die Verwobenheit zwischen dem Menschen und seiner Umwelt sein kann, soll an diesem naturnahen Ort nachhal(l)tig illustriert werden.

LEITUNG Dörte Bald und Tanja Tismar

Hof und Garten können vor der Veranstaltung im Rahmen der »Offenen Gartenpforte« besichtigt werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, um eine Spende zugunsten des Hofes wird gebeten.

INFOS ZUM PERMAKULTURHOF www.vormeichholz.de

EINTRITT auf Spendenbasis

ADRESSE Dorner Weg 6a, 42119 Wuppertal



so **21** Konzertsaal
MODERN MANDOLIN
 JUNI Studierende der Mandolinenklassen
 17.00 UHR von Prof. Caterina Lichtenberg und Annika Hinsche
 spielen Werke zeitgenössischer Komponisten.

mo **22** Konzertsaal
MUSICALABEND
 JUNI »SONGS FOR A NEW WORLD«
 19.30 UHR (Programm siehe 17. Juni)

di **23** Konzertsaal
GITARRENABEND
 JUNI Solowerke und Kammermusik für Gitarre
 19.30 UHR Vortragsabend mit Studierenden der Klasse
 Prof. Alfred Eickholt und Gästen

mi **24** Konzertsaal
»ABSCHIEDSKONZERT«
 JUNI Susanne Müller-Hornbach (Violoncello) musiziert mit
 19.30 UHR Studierenden und Kollegen Werke von Mozart, Brahms,
 Debussy, Janacek, Casals u.a.

Susanne Müller-Hornbach war 24 Jahre als Professorin für Violoncello am Standort Wuppertal der HfMT Köln tätig und hat Generationen von Studierenden auf ihr künstlerisch-pädagogisches Berufsleben vorbereitet. Aber auch dem Konzertpublikum ist sie durch ihre Mitwirkung beim »Wuppertaler Musiksommer«, der Reihe »kunsthochdrei« und zahlreichen Dozentenkonzerten und Klassenabenden sehr vertraut.

Mit dem Sommersemester 2020 beendet sie ihre Tätigkeit als Professorin. Sie wird aber noch einige Studierende bis zum Examen begleiten.

do **25** Konzertsaal
VIOLINABEND
 JUNI Vortragsabend mit Studierenden der Violinklassen
 19.30 UHR Susanne Imhof und Gudrun Höbold

SA **27** **KAMMERMUSIKABEND**

JUNI Studierende aus verschiedenen Instrumentalklassen
19.30 UHR präsentieren in unterschiedlichen Formationen kammermusikalische Werke.

Das Programm ergibt sich aus der Arbeit während des Semesters und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

LEITUNG Kerstin Dill

SO **28** **GITARRENMATINÉE**

JUNI Meisterwerke der klassischen Gitarre
11.00 UHR Auf dem Programm stehen die Stücke, die im Laufe der Zeit und aus verschiedenen Gründen dazu beigetragen haben, dass die Gitarre zu dem Instrument wurde, das wir heute kennen.

Es spielen Studierende der Klasse Prof. Goran Krivokapic

MO **29** **SCHLAGZEUGABEND**

JUNI Solowerke und Kammermusik
19.30 UHR Vortragsabend mit Studierenden der Schlagzeugklassen Prof. Lukas Böhm, Mathias Haus und Mirek Pyschny

DI **30** **KLEZMER UND WELTMUSIK**

JUNI Mit Studierenden des Klezmer- und Weltmusikurses
16.00 UHR Jüdische Klezmermusik aus Ost- und Südosteuropa, orientalische Folklore und Balkanklänge

LEITUNG Annette Maye

In diesem Konzert präsentieren Studierende ihre musikalischen Erfahrungen, die sie innerhalb eines Studienjahres im Klezmer- und Weltmusikurs an der Musikhochschule gesammelt haben. In einer außergewöhnlichen Instrumentalbesetzung führen uns die jungen Musiker durch die Welt der Balkan-Beats, der jüdischen Klezmermusik, der osteuropäischen Tänze, der türkisch-arabischen Rhythmen bis hin zu fernöstlichen Improviationen. >

> Die Studierenden haben sich mit den traditionellen Spielweisen und mit der musikalischen Interpretation von Klezmer, orientalischer Folklore und Balkanmusik beschäftigt und sich dabei dem Herzstück traditioneller Musik zwischen Südosteuropa und dem Nahen Osten genähert.

Die improvisatorischen Ideen der Studierenden verschmelzen hier mit den musikalischen Arrangements, an deren Entstehung sie selbst mitgewirkt haben.

DI **30** **GITARRENABEND**

JUNI VIAJE TROPICAL GUITARREO!
19.30 UHR Studierende der Gitarrenklasse Prof. Gerhard Reichenbach nehmen Sie mit auf musikalische Reise in tropische Gefilde Lateinamerikas. In Solobeiträgen und Gitarrenensembles wird der Zauber lateinamerikanischer Melodien und die mitreißende Rhythmik der Musik Lateinamerikas für steigende Temperaturen im klimatisierten Konzertsaal sorgen.

JULI

MI **01** **VIOLINABEND**

JULI Kostbarkeiten der franko-belgischen Violinschule
19.30 UHR Studierende der Violinklasse Prof. Albrecht Winter spielen Werke von Sarasate, Saint-Saëns, de Falla, Ysaÿe u.a.

DO **02** **ECHOS AUS MONTEPULCIANO**

JULI Impressionen des Klassenausflugs nach Montepulciano, Italien im Palazzo Ricci

Studierende der Klassen Prof. Dr. Florence Millet (Klavier) und Prof. Johannes Schöllhorn (Instrumentale Komposition, Freiburg) spielen Werke von Webern, Aperghis, Franke, Beethoven, Schöllhorn, Pesson u.a.

In Kooperation mit der Hochschule für Musik Freiburg

so **05** Konzertsaal
VIOLIN-MATINÉE
 JULI Konzert mit Studierenden der Klasse Emilian Piedicuta
 11.00 UHR

so **05** Konzertsaal
KLARINETTENABEND
 JULI Studierende der Klasse Michael Schmidt spielen Werke
 17.00 UHR der Klarinettenliteratur aus drei Jahrhunderten

so **12** Konzertsaal
DUE GELSOMINI
 JULI Fiona Krista Sentosa, Violine und Nicola Yasmin Stock, Gitarre
 17.00 UHR Werke von Piazzolla, Boulanger und Brindley
 Zum Bachelor-Abschluss lädt das Duo »Due Gelsomini«
 (»zwei Jasminblüten«) zum gemeinsamen Konzert.

AUGUST

so **09** Historische Stadthalle, Großer Saal
WUPPERTALER MUSIKSOMMER
 AUGUST ERÖFFNUNGSKONZERT DER DOZENTEN
 18.00 UHR Zum zwölften Mal finden in der Zeit vom 9. bis 16. August
 die Internationalen Meisterkurse im Rahmen des Wuppertaler
 Musiksommers statt. Sie sind eine Kooperation des Standor-
 tes Wuppertal der HfMT und der Historischen Stadthalle Wup-
 pertal. Beim Eröffnungskonzert spielen Professorinnen und
 Professoren der Internationalen Meisterkurse.

MITWIRKENDE

VIOLONCELLO Susanne Müller-Hornbach

FLÖTE Dirk Peppel

KLARINETTE Michael Schmidt

TROMPETE Cyrill Sandoz

GESANG Annette Kleine und Matthias Minnich

EINTRITT auf Spendenbasis

ADRESSE Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

so **16** Historische Stadthalle, Großer Saal
WUPPERTALER MUSIKSOMMER
 AUGUST KURSABSCHLUSSKONZERT
 11.00 UHR Öffentliches Abschlusskonzert ausgewählter Kurs-
 teilnehmer im Rahmen der Internationalen Meisterkurse
 des Wuppertaler Musiksommers
 EINTRITT auf Spendenbasis
 ADRESSE Johannisberg 40, 42103 Wuppertal

so **23** Historische Stadthalle, Mendelssohn-Saal
JUGENDKULTURPREIS
 AUGUST PREISTRÄGERKONZERT
 16.00 UHR Im Rahmen des Wuppertaler Musiksommers laden die
 Historische Stadthalle und der Standort Wuppertal der
 HfMT Köln alle Jugendlichen aus Wuppertal zum Wettbewerb
 um den Jugendkulturpreis 2020 ein.

Der Wettbewerb richtet sich an Solisten aller Instrumente
 und Gesang sowie Kammermusikensembles bis zu vier
 Personen.

Das Preisträgerkonzert ist öffentlich.

ADRESSE Johannisberg 40, 42103 Wuppertal



WILLKOMMEN BEI GUTEN FREUNDEN.

Musikhochschulen sind künftig - mehr denn je - zur Erfüllung und Ergänzung ihres Ausbildungsauftrages darauf angewiesen, Drittmittel einzuwerben. In Wuppertal nimmt diese Aufgabe die Gesellschaft der Freunde und Förderer des Standorts Wuppertal wahr.

Seit vielen Jahren widmet er sich leidenschaftlich der Aufgabe, das Netzwerk von Sponsoren und privaten Förderern auszubauen und strebt sinnvolle Kooperationen an. So wurde der Verein zu einem zukunftsorientierten Modell für eine echte Partnerschaft mit dem Standort. Die Mittel des Fördervereins werden zur Unterstützung von Veranstaltungen, Konzerten und Aufführungen, zur Instrumentenbeschaffung, Stipendienvergabe und zu zahlreichen anderen Gelegenheiten eingesetzt.

Mitglieder unseres Fördervereins haben grundsätzlich freien Eintritt zu unseren Veranstaltungen. Darüber hinaus haben wir jedes Jahr besondere Highlights für unsere Mitglieder.

Einzelpersonen ab 20 Euro

Ehepaare ab 35 Euro

Körperschaften ab 60 Euro

Spenden und Beiträge können steuerlich geltend gemacht werden.

MEHR INFORMATIONEN AUF

**[www.hfmt-koeln.de/
hochschule/wuppertal](http://www.hfmt-koeln.de/hochschule/wuppertal)**

·m FÖRDERVEREIN DER MUSIK-
HOCHSCHULE WUPPERTAL e.V.

Hochschule für Musik und Tanz Köln
STANDORT WUPPERTAL

BEITRIITS- BERKLÄRUNG.

**DANKE, DASS SIE
DABEI SIND!**

Mein Jahresbeitrag soll _____ € betragen.
(Einzelbeitrag ab 20 € / Ehepaarbeitrag ab 35 € / Körperschaften ab 60 €)

Ich wähle das Lastschrift-Einzugsverfahren.
Hierzu erhalte ich von Ihnen den Vordruck für das SEPA-Lastschriftmandat.

Ich werde den Betrag überweisen auf das Konto

IBAN: DE24 3305 0000 0000 5727 27,
BIC: WUPSD33 bei der Sparkasse Wuppertal

Ort/Datum

Unterschrift

P.S. Der Förderverein freut sich selbstverständlich über neue Mitglieder.
Aber Sie können natürlich auch, ohne Mitglied im Förderverein zu sein,
eine Einzelspende überweisen.

An den
**Förderverein der
Musikhochschule in Wuppertal e.V.**
Günter Wand Haus
Sedanstraße 15
42275 Wuppertal

**Ja, ich möchte gerne die Arbeit der Musik-
hochschule unterstützen und erkläre
hiermit meinen Beitritt zum Förderverein
der Musikhochschule in Wuppertal e.V.**

Vor- und Zuname

Anschrift

E-Mail

Ort/Datum

Unterschrift

Mit Unterschrift der Beitrittserklärung erklären Sie sich mit der Speicherung der hier
angegebenen Daten einverstanden. Die Speicherung dient nur dem Vereinszweck.
Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. (Bitte auch die Rückseite ausfüllen!)